



Fraktionsantrag	Vorlage-Nr: VO/2019/793	
Federführend: FB 4 Soziales, Arbeit und Gesundheit	Status: öffentlich Datum: 15.01.2019 Ansprechpartner/in: Bearbeiter/in: Schliszio, Katrin	
Antrag der SSW Kreistagsfraktion zur Verwendung des Jahresüberschusses der Förde Sparkasse: Unterstützung des Hospiz- Projekts Schattenkinder		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	Sozial- und Gesundheitsausschuss	Entscheidung

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

2. Sachverhalt:

Der Sachverhalt ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Antrag der SSW Kreistagsfraktion.

Anlage: Antrag der SSW Kreistagsfraktion

An die Vorsitzende des Sozial- und
Gesundheitsausschusses des
Kreises Rendsburg-Eckernförde
Frau Dr. von Milczewski
Kaiserstr. 8



24768 Rendsburg

TOP Ö6 der Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses am 24.01.2019

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

der SSW schlägt vor, einen Betrag in Höhe von 5.000 € aus dem Jahresüberschuss der Förde Sparkasse für die Unterstützung der Hospize einzusetzen.

Die Kosten für die Aufnahme von betroffenen Patienten in ein Hospiz ist durch die Refinanzierung der Krankenkassen nach § 39a SGB V anteilig gewährleistet. Die Lücke in den laufenden Kosten müssen daher durch Spenden finanziert werden. Diese liegen allein für die Betreuung der betroffenen Patienten zwischen 10.000-20.000 € im Jahr.

Bei erkrankten Kindern ist eine Entlastung betroffener Familien eine besondere Herausforderung, weshalb sie besonders durch geschulte Sozialarbeiter/innen und Sozialpädagogen/innen unterstützt werden müssen. Die zeitintensive Betreuung schwerstkranker Kinder erfordert in der Regel eine hohe Aufmerksamkeit der Eltern, wodurch Geschwisterkinder oft weniger Beachtung erfahren. Diese auch als „Schattenkinder“ bezeichneten Geschwister benötigen eine besondere psychosoziale Begleitung, um sie vor Depressionen und anderen psychischen Erkrankungen zu schützen. Soziale Begleitprogramme für Familienangehörige und Geschwisterkinder sind aber von der Refinanzierung durch die Krankenkassen ausgenommen.

Der SSW erachtet daher die Förderung von Angeboten für „Schattenkinder“ wie z.B. Ausflüge, sportliche Beschäftigungen und auch Gespräche mit geschulten Personal für besonders wichtig. Zurzeit ist in dem Projekt „Hospiz Gettorf“ des Hospizvereins Dänischer Wohld e.V. die Planung für eine stationäres Haus

bereits weit vorangeschritten. Allein die Baukosten für den Bau werden mit 3.5-3.7 Mio. € veranschlagt, und der Baubeginn ist für das Jahr 2020 vorgesehen.

Noch findet die Betreuung durch den Verein deshalb ambulant statt, so dass ein kleiner Beitrag für die „Schattenkinder“ helfen könnte, die familiäre Situation zu Hause zu entspannen.

Daher bittet der SSW um die Freigabe von 5.000 € aus dem Jahresüberschuss der Förde Sparkasse für Freizeitaktivitäten mit Geschwisterkindern durch Mitarbeiter des Hospizvereins Dänischer Wohld e.V..

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Michael Schunck

Fraktionsvorsitzender SSW Kreis Rendsburg-Eckernförde